



## Kann man Lebensqualität implantieren?



**Sehr geehrte Patientin,  
Sehr geehrter Patient,**

Uns ist ein Fehler unterlaufen, daher senden wir Ihnen den Newsletter heute noch einmal. In der rot markierten Stelle muss es anstelle von Titandioxid **Zirkondioxid** heissen.

Mit sommerlichen Grüßen,

**Wolfgang H. Koch**  
Dr. med. dent.

Besuchen Sie uns:  
[www.praxis-dr-koch.de](http://www.praxis-dr-koch.de)

### Kann man Lebensqualität implantieren?

- Mit Genuss essen
- Unbefangen sprechen
- Herzlich lachen
- Einfach unbeschwert am Leben teilhaben – Nichts ist kostbarer
- Sind Zahnimplantate wirklich eine gefahrlose Alternative?

Zahnimplantate versprechen vollständigen und sicheren Einsatz verlorener Zähne und ermöglichen auch bei größeren Gebiss-Schäden optimale Lösungen in ästhetischer und funktionaler Hinsicht. Der Siegeszug der Implantologie ist daher aus der modernen ZahnMedizin nicht mehr wegzudenken. Üblicherweise verwendet die heutige Implantatchirurgie bei Knie, Hüften oder Zähnen Implantate aus dem Material Titan. Titan gilt zwar gemein als gut verträglich und unbedenklich. Aus umweltzahnmedizinischer Sicht müssen wir doch Risiken anmelden. Besonders für chronisch Kranke ist diese Thematik von wesentlicher Bedeutung für die Entscheidung für oder gegen ein Zahnimplantat.



Da eine Allergie gegen das Material Titan so gut wie nie vorkommt, stellt die Schulmedizin Titan als das Material der besten biologischen Verträglichkeit dar, was für die Umwelt-ZahnMedizin jedoch nicht zutrifft, denn es gibt auch andere Unverträglichkeitsreaktionen als nur Allergien. Dazu zählen:

#### **Mögliche individuelle Reaktionen auf Titan:**

- *Störungen, des Stoffwechsels Auto-Immunerkrankungen (z.B. multiple Sklerose.*
- *Entzündungen (Titan ist in der Lage, die Aussendung von Entzündungsbotschaften (Zytokine) zu initiieren, so dass es auch fernab der Zahnimplantate zu Gelenkentzündungen, Kopf- und Gesichtsschmerzen, rheumatischen Entzündungen, u.v.a.m. kommen kann.*
- Bluthochdruck
- Kräfteverfall
- Vermehrte Bildung freier Radikale

#### **Ein Titan-Stimulationstest klärt die individuelle Verträglichkeit**

Reaktionen auf das Material Titan erfolgen vornehmlich bei bestimmter genetischer Veranlagung (Disposition) und sind nicht allergischer sondern entzündlicher Art. Diese genetische Disposition kann man durch einen „Titan-Stimulationstest“ im Labor nachweisen: Eine Blutprobe des Patienten wird in Kontakt mit Titanpartikeln gebracht und auf gesteigerte Entzündungsreaktionen untersucht. Man kann davon ausgehen, dass bei ca. 15 % der Bevölkerung eine genetische Titanunverträglichkeit besteht.

Auch metallsensible Patienten können mit modernem Zahnersatz versorgt werden, nämlich der neuen Generation von Keramik-Implantaten. Sie bestehen aus Zirkondioxid. Zirkon ist ein Mineral

mineral.

Mittels verschiedener Veredelungsprozesse entsteht daraus der Werkstoff für die Keramik-Implantate. Diese zeichnen sich nicht nur durch ihre extreme Stabilität und Ästhetik sondern auch durch eine ausgezeichnete Körperverträglichkeit aus. Weltweit durchgeführte Untersuchungen, und auch meine persönliche Erfahrung belegen, dass es keine Unverträglichkeitsreaktionen auf **Zirkondioxid** gibt.

Zirkon-Implantate wachsen besonders gut in den Kieferknochen ein, und auch die Zahnfleischbildung um das Implantat verläuft günstiger als bei Titanimplantaten. Keramik-Implantate sind hygienischer und führen nicht zu Belagsanlagerungen. So können keine Entzündungen wie bei Titan-Implantaten entstehen. Dank ihrer hellen zahnähnlichen Farbe gehören dunkelschimmernde Metallränder im Gebiss wie sie bei Titan-Implantaten vorkommen, der Vergangenheit an. Keramik-Implantate sind daher auch für den Einsatz im Frontzahnbereich ideal. Wechselwirkungen mit anderen dentalen Werkstoffen sind unbekannt. Damit erfüllen Keramik-Implantate die sehr hohen Anforderungen an einen körperverträglichen Zahnersatz und gelten heute als perfektes Dentalmaterial.

Weitere Informationen und ein Video rund um das Thema Metallfreie Implantologie finden Sie hier:

[www.praxis-dr-koch.de](http://www.praxis-dr-koch.de)

*MailChimp*